

EINLADUNG ZUR ANGEBOTSLEGUNG FÜR SCHULUNGS- UND TRAININGSUNTERLAGEN FÜR DEFINIERT ZIELGRUPPEN

Empowering H2-ready regions in Central Europe

INTERREG "Central Europe", Project H2CE

Project reference number: CE0100055-H2CE

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge unserer aktuellen Projektinitiative sind wir auf der Suche nach einem kompetenten Partner, der die Erstellung von Schulungsunterlagen für unterschiedliche Zielgruppen zum Thema Wasserstoff übernehmen kann.

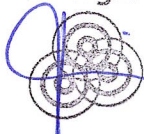
Die detaillierten Anforderungen und Zielsetzungen finden Sie in den beigegeführten Unterlagen. Wir bitten Sie, Ihr Angebot bis spätestens 28. Juni 2024 einzureichen.

Für eventuelle Fragen oder zusätzliche Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns darauf, Ihre Vorschläge zu prüfen und hoffen auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Vielen Dank im Voraus für Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen,

Energie Agentur Steiermark GmbH



Nikolaipplatz 4a/1 • 8020 Graz
Tel: 0316/269700-0 • Fax: 269700-99
office@ea-stmk.at • www.ea-stmk.at

DI Dieter Thyr

Geschäftsführung

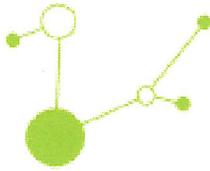
Energie Agentur Steiermark gGmbH



ENERGIE AGENTUR
Steiermark



Das Land
Steiermark



Projektbeschreibung

Die Energie Agentur Steiermark (kurz EAST) ist Projektpartner im Interreg Projekt „Empowering H2-ready regions in Central Europe“. In diesem EU-Projekt geht es um das Thema Wasserstoff mit dem Ziel, die europäischen Anforderungen der Energiewende mit dem Fokus auf den Ausbau einer Wasserstoffinfrastruktur regional zu verankern. Dabei sollen die europäischen Regionen befähigt werden diesen Prozess zu steuern, zu koordinieren und in ihre bestehenden Instrumente der Raum- und Regionalentwicklung einzupflegen. Im Vordergrund stehen die gemeinsame Entwicklung von Strategien und Maßnahmenplänen, der Aufbau von Kompetenzzentren, die Entwicklung von Anreizsystemen sowie die Bündelung aller Ergebnisse für den Transfer in andere europäische Regionen mittels einer transnationalen Plattform.

Gemeinsam mit regionalen Partnerorganisationen aus sieben EU-Staaten unter der Leitung der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg wird ein überregionales und grenzüberschreitendes Konzept für den Hochlauf einer Wasserstoffwirtschaft auf Grundlage regionaler Energiezellensysteme entwickelt.

Projektziele:

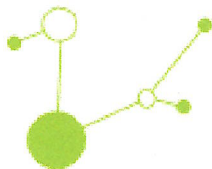
- Einbindung des Wasserstoffhochlaufs in regionale und transnationale Strategien
- Identifikation regulatorischer Hürden
- Befähigung von beteiligten Institutionen und deren Integration in den Prozess
- Ausbau von lokalen und regionalen Kapazitäten und Aufbau von Kompetenzen
- Verstetigung von Wasserstoffprojekten
- Koordinierung der Thematik mit regionalen Akteuren

Auftragsgegenstand

Gegenstand des Auftrags ist die Erarbeitung von Schulungs- und Trainingsunterlagen für definierte Zielgruppen. Diese Unterlagen sollen zur Weiterbildung und Sensibilisierung im Umgang mit Wasserstoff als nachhaltige Energiequelle beitragen. Ziel ist es, leicht verständliche und praxisnahe Schulungsunterlagen zu entwickeln, die sowohl für Fachkräfte als auch für Neueinsteiger:innen geeignet sind. Für folgende Zielgruppen sollen Unterlagen erarbeitet werden:

- Breite Bevölkerung
- Gebietskörperschaften, NGO's, regionale Vereine und ähnliches
- Höhere Schulen (Lehrunterlagen für Unter-/Oberstufe)
- Ingenieure und Dienstleister:innen





Gesucht wird ein qualifizierter Anbieter, mit nachweislicher Expertise in der Wasserstofftechnologie sowie Erfahrung in der Erstellung von Schulungsunterlagen. Folgende Inhalte sollen einfach und klar erklärt werden:

1. Grundlagen der Wasserstofftechnologie

- Was ist Wasserstoff (physikalische und chemische Eigenschaften)
- Wie wird Wasserstoff hergestellt? (Produktionsmethoden)
- Wie wird Wasserstoff gespeichert? (Speichermethoden)
- Wie wird Wasserstoff transportiert? (Transportmöglichkeiten)

2. Anwendung und Nutzung

- Wofür kann Wasserstoff verwendet werden? (Anwendungen in Industrie, Transport und Energie)
- Welche Vorteile hat die Nutzung von Wasserstoff?
- Erfolgsbeispiele aus der Praxis

• Sicherheitsaspekte

- Wie geht man sicher mit Wasserstoff um? (Umgang und Lagerung)
- Welche Sicherheitsregeln gibt es?
- Was tun im Notfall? (Notfallmaßnahmen)

• Zukunftsperspektive

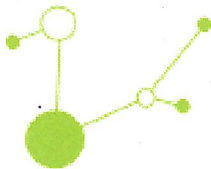
- Was bringt die Zukunft für Wasserstoff? (Aktuelle Forschung und Entwicklung)
- Welche Herausforderungen gibt es?
- Welche Unterstützung gibt es von Politik und Wirtschaft?

• Wirtschaftliche/finanzielle Aspekte

- Wie viel kostet die Herstellung von Wasserstoff? (Produktionskosten)
- Wie sieht der Markt für Wasserstoff aus? (Angebot und Nachfrage in der Steiermark)
- Welche finanziellen Vorteile bietet Wasserstoff? (Kostenersparnisse, Fördermöglichkeiten)
- Welche wirtschaftlichen Herausforderungen gibt es (Investitionsbedarf, Wettbewerbsfähigkeit)

Die Schulungsunterlagen sollen einfach und modular aufgebaut werden, um sie für verschiedene Zielgruppen verständlich zu machen. Erwartet wird eine Kombination aus:

- Textdokumenten (z.B. einfach Handouts, Schritt-für-Schritt-Anleitungen)
- Präsentationsmaterial (z.B. klar strukturierte PowerPoint-Folien)
- Interaktive Elemente (z.B. einfache Online-Module, E-Learning-Plattformen)



- Visualisierungen (z.B. anschauliche Grafiken, verständliche Diagramme, erklärende Videos)
- (Online) Schulungen für die zuvor definierten Zielgruppen zum Testen der Schulungsunterlagen mit anschließender Überarbeitung

In weiterer Folge werden die Schulungs- und Trainingsunterlagen in die Projektplattform integriert. Die Übersetzung der Unterlagen auf englisch ist nicht Teil des Auftrags. Jedoch wird darum gebeten, die übersetzten Dokumente auf fachliche Richtigkeit, insbesondere hinsichtlich der Fachbegriffe, zu prüfen.

Termine und Vertragsdauer

Der Vertragszeitraum beginnt mit dem Datum der Vertragsunterzeichnung und endet mit Vorlage des schriftlichen Endberichts mit 20. September 2024.

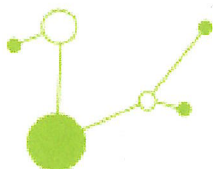
Abgabeschluss Angebot	28. Juni 2024
Auftragserteilung im Zuge einer Direktvergabe	3. Juli 2024
Leistungszeitraum	3. Juli 2024 bis 20. September 2024
Fertigstellung Schulungsunterlagen	20. September 2024

Preisauskunft

Interessent:innen werden gebeten, nachfolgende Mindestanforderungen zu erfüllen:

- Angabe des Gesamtpreises in EUR (inkl. und exkl. MwSt.) sowie Angaben der Kosten für die angeführte (Teil-)Leistung in EUR inklusive Angabe des geschätzten Aufwands (Stundenaufwand und Stundensatz)
- Bekanntgabe von Erfahrungen/Fachexpertise betreffend Auftragsgegenstand inkl. Übermittlung von Referenzen

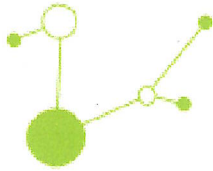
Gemäß den Grundsätzen der Nichtdiskriminierung, Gleichberechtigung, Proportionalität und Transparenz richten wir uns an alle berechtigten, leistungsfähigen und zuverlässigen Personen und Unternehmen, die über die erforderliche fachliche und/oder berufliche Qualifikation verfügen und in der Lage sind, professionelle Leistungen in den gewünschten Bereichen zu erbringen. Sollte der/die Auftragnehmer:in ein Büro mit freien Mitarbeiter:innen sein, ist dieser/diese verpflichtet, der Energie Agentur Steiermark die Namen der für die Leistungserbringung verantwortlichen Person(en) mitzuteilen. Dies gilt auch für eventuelle Weitergaben an Dritte oder die Beauftragung von Subunternehmen.



Abrechnung/Zahlung

Die erfolgten Leistungen sind ausschließlich mittels elektronischer, strukturierter (e-) Rechnung einzureichen, wenn der/die Leistungserbringer:in in Österreich ansässig ist. Ausgenommen von dieser Regelung sind Rechnungsleger:innen mit Sitz im Ausland. Die Bezahlung erfolgt nach einem vertraglich festgelegten Leistungs- und Zahlungsplan.





Interreg
CENTRAL EUROPE



Co-funded by
the European Union

H2CE

Kontakt

Karoline Schön

+43 316 269 700-46

karoline.schoen@ea-stmk.at

Energie Agentur Steiermark gGmb

Nikolaipplatz 4a/1, 8020 Graz

+43 316 269 700-0

office@ea-stmk.at

www.ea-stmk.at



ENERGIE AGENTUR
Steiermark



Das Land
Steiermark